



Gymnasium Carolinum Ansbach

Sprachliches, Humanistisches und Musisches Gymnasium

91522 Ansbach • Reuterstraße 9 • Telefon 0981/95316-0 • Fax 0981/95316-48

E-Mail: verwaltung@gymnasium-carolinum.de • Internet: <http://www.gymnasium-carolinum.de>

Ansbach, den 13.03.2017

Zweiter Rundbrief im Schuljahr 2016/17 an alle Eltern und Erziehungsberechtigten sowie an alle volljährigen Schülerinnen und Schüler unserer Schule

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

Ein ereignisreiches erstes Schulhalbjahr 2016/17 ist wieder wie im Fluge vergangen. Zahlreiche Höhepunkte des unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Jahresverlaufs konnten wir dabei gemeinsam erfolgreich bewältigen bzw. genießen. Größere und kleinere Herausforderungen wurden schlussendlich gemeistert. Dafür danken wir Ihnen allen im Namen der gesamten Schulgemeinschaft. Ausdrücklich danken wollen wir auch für alle kritisch-konstruktiven Hinweise und Anliegen, die an die Schulleitung herangetragen wurden. Denn nur im offenen und zielorientierten Umgang mit Fragen und Problemen kommen wir alle miteinander weiter gut voran.

Wir hoffen und wünschen sehr, dass Sie mit Zuversicht auf die kommenden Monate im schulischen Leben blicken können. Bitte nehmen Sie die Gesprächsoffenheit aller Kolleginnen und Kollegen, mit der Sie immer rechnen dürfen, weiterhin aktiv und ohne zu zögern in Anspruch. Bezüglich der terminlichen Abstimmungen hierzu darf ich Sie auf den ersten Elternbrief verweisen. Die meisten Fragen oder Problemstellungen lassen sich dialogisch klären. Unser Beratungslehrer, Herr StD H.-J. Mann, sowie unsere Schulpsychologin, Frau StRef in A. Brunner, stehen Ihnen hier auch immer zeitnah zur Verfügung. Wir bitten jedoch um Verständnis dafür, dass manchmal, gerade bei komplexeren Fragestellungen, Terminabsprachen notwendig sind.

Für das Vertrauen, das Sie auch in diesem Schuljahr bisher in uns gesetzt haben bzw. weiterhin setzen, bedanken wir uns im Namen aller Lehrerinnen und Lehrer ganz herzlich. Die Kooperation zwischen Elternhaus und Schule hat auch seit September 2016 wieder sehr intensiv und konstruktiv stattgefunden. Dafür sei allen Akteuren, besonders im neuen Elternbeirat und im Schulforum, aber auch im Verein der Ehemaligen und Freunde unser ganz herzlicher Dank ausgesprochen. Zahlreiche Höhepunkte des Schuljahres (Fahrten, P-Seminare, Schulfeste und Feiern etc.) wären ohne Ihre tätige Mithilfe weiterhin gar nicht durchführbar.

Zu den personellen Veränderungen für das zweite Halbjahr darf ich Ihnen das Folgende mitteilen. Mit dem Ende des ersten Halbjahres gingen zwei sehr verdiente Kolleginnen und ein ebenso sehr verdienter Kollege nach Jahrzehnten im Schuldienst in die Pensionsphase. Frau StD`in D. Bender, Frau OStR`in i.BV I. Weniger und Herr StD H. Schwager wurden verabschiedet. Auch an dieser Stelle sei den drei Scheidenden nochmals ein ganz herzliches Dankeschön für Ihre Lebensleistung mit auf den Weg gegeben. Ausführliche Würdigungen werden im Jahresbericht erscheinen. Zum 17.02.2017 musste uns Frau StRef in B. Otto (E/Geo) ver-

lassen, um an die Stammschule zurückzukehren. Verstärkt werden wir seit dem 18.02.2017 durch Frau StR`in R. März (E/Geo). Herr LAss Th. Geyer (D, Sm, Eth) ist für einige Stunden bis Juli 2017 bei uns tätig. Zudem wurden aus den bayerischen Studienseminaren Frau StRef in J. Bauer (B/C) und Frau StRef in P. Krammer (E/Sw) unserer Schule zugewiesen. Frau StRef in A. Brunner (L/Ps) und Frau StRef in S. Burkhardt (Geo/WR) bleiben weiterhin bei uns tätig. Herr Dipl. Biologe A. Bremm übernimmt ab Februar 2017 weitere Stunden im Bereich der Naturwissenschaften. Seit Oktober 2016 unterstützen uns dankenswerterweise Frau C. Forster und Herr M. Fischer äußerst erfolgreich im Bereich des Klassenunterrichts im Fach Musik. Frau S. Maurer und Herr A. Bremm werden uns ab März 2017 in der Nachmittagsbetreuung unter die Arme greifen. Auch dafür sind wir ihnen sehr zu Dank verpflichtet. Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen, die uns verlassen mussten, persönlich und beruflich alles erdenklich Gute in der Zukunft. Allen neuen Kolleginnen und Kollegen sei noch einmal ein herzlicher Willkommensgruß entboten. Auch ihnen wünschen wir viel Erfolg am Carolinum.

Herzlich bedanken wir uns bei unserer FSJ-Kraft, Frau Helena Kastens. Frau Kastens hat seit September 2017 in vielen Bereichen der Schule konstruktiv und engagiert mitgewirkt. Hier sind – neben zahlreichen weiteren wichtigen Handlungsfeldern – vor allem die Nachmittagsbetreuung und die Unterstützung in der Studienbibliothek zu nennen. Für ihre weiteren Ziele im privaten und beruflichen Leben wünschen wir Frau Helena Kastens alles Gute und viel Erfolg.

Zur Zusammensetzung der Schulleitung darf ich Sie darauf hinweisen, dass Herr StD St. Ubl aufgrund der niedrigen Schülerzahl nun leider offiziell nicht mehr Mitarbeiter in der Schulleitung ist. Gleichwohl wird Herr Ubl die in diesem Kontext vorhandenen Tätigkeitsbereiche weiterhin bearbeiten, wofür wir ihm natürlich überaus dankbar sind.

Wir dürfen Sie im Folgenden wieder auf einige Ereignisse des zweiten Schulhalbjahres ganz besonders aufmerksam machen. Die Gesamtheit der Vorhaben und geplanten Ereignisse entnehmen Sie bitte der Terminübersicht sowie der Liste mit den Sprechstunden im Anhang. Zu den zentralen Konzerten und Ereignissen werden Sie natürlich wie immer auch gesondert eingeladen. Ich darf Sie zudem zur aktuellen Orientierung bezüglich des schulischen Lebens auch wieder auf unsere Homepage verweisen. Wir bemühen uns um die aktuelle Einpflegung der Datenbestände. Natürlich freuen wir uns über Hinweise und Anregungen Ihrerseits hinsichtlich unseres Internetauftritts.

Am Mittwoch, den 22.03.2017 dürfen wir die Eltern und die Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe zur Informationsveranstaltung bezüglich der Sprachen- und Zweigwahl in der Mittelstufe einladen. Uhrzeit und Ort werden im gesonderten Informationsschreiben bekanntgegeben.

Am Samstag, den 25.03.2017 findet wieder unser „**Tag der offenen Tür**“ statt, zu dem Sie natürlich auch herzlich eingeladen sind. Ihre Unterstützung bezüglich der positiven Darstellung unserer Schule in der Öffentlichkeit Ansbachs bzw. des Landkreises ist stets ein wichtiger Bestandteil unserer gesellschaftlichen Verankerung.

Am Mittwoch, den 05.04.2017 dürfen wir Sie herzlich zu unserem **Frühlingskonzert** um 19.30 Uhr im Onoldiasaal willkommen heißen. Auf unseren zweiten allgemeinen Elternsprechabend darf ich Sie am Donnerstag, den 04.05.2017 von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr bereits heute hinweisen. Für Freitag, den 30.06.2017 ist die **feierliche Entlassung der Abiturientinnen und Abiturienten** geplant.

Auch in diesem Schuljahr findet vom 10.07. bis zum 14.07.2017 das Berufspraktikum für die 9. Jahrgangsstufe statt. Unser Dank gilt allen Beteiligten bei der Planung und Durchführung dieser Maßnahme, die zweifelsohne für unsere Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe eine große persönliche Bedeutung hat. Die Resonanz in der Schülerschaft war und ist sehr

hoch. Zudem vertiefen wir damit als Schule auch unsere sehr wertvollen Verbindungen zur Berufswelt bzw. zur freien Wirtschaft in der Region.

Zu unserem **Sportfest**, das am Freitag, den 07.07.2017 stattfinden wird, sind Sie auch als Zuschauer sehr gerne gesehene Gäste.

Ähnlich wie im vergangenen Jahr wird das **Ende des Schuljahres** gestaltet sein. Nach der „Fahrtenwoche“ vom 10.07. bis zum 14.07.2017 (Schullandheimaufenthalte der 5. Jahrgangsstufe und Berlinfahrt der 10. Jahrgangsstufe) findet vom 20.07. bis zum 26.07.2017 wieder das Kunstprojekt für die 10. Jahrgangsstufe statt. Eine Woche lang arbeiten unsere Schülerinnen und Schüler erneut zusammen mit Lehramtsstudenten der Akademie der bildenden Künste, Nürnberg, an etlichen Projekten. Wir sind sehr froh, dass wir weiterhin als musikalisches Gymnasium mit dieser renommierten Hochschule in einer engen Verbindung stehen, und warten mit Spannung auf die Ergebnisse 2017.

In der **letzten Woche im Schuljahr** werden wir auch in diesem Jahr wieder eine Projektwoche für die Unter- und Mittelstufe (Jahrgangsstufen 5 bis 9) durchführen. Sie sind herzlich eingeladen, uns im Rahmen der Projektwoche entweder mit gedanklich-inhaltlichen Impulsen oder sogar direkt persönlich zu unterstützen. Auch wäre dies eine gute Gelegenheit, die Berufs- und Schulwirklichkeit(en) einander näherzubringen. Wenden Sie sich diesbezüglich gerne an das Vorbereitungsteam der Projektwoche (Frau OStR`in M. Nievelstein, Frau OStR`in S. Hollfelder, Frau StR`in C. Friedrich, Frau StR`in S. Haspel). Die Schülerinnen und Schüler der Q11 erhalten in dieser Woche die Möglichkeit, sich vertieft mit ihren W- und P-Seminaren zu befassen. Am Donnerstag, den 27.07.2017 werden wir von ca. 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr ein spannendes **Schulfest** auf die Beine stellen. Bei diesem Fest ehren wir wieder unsere herausragenden Schülerinnen und Schüler und begrüßen unsere neuen Fünftklässler. Auch präsentieren unsere Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe hier die Ergebnisse ihres Kunst-Workshops. In diesem Schuljahr verleihen wir dem Sommerfest zudem wieder einen musikalisch-konzertanten Charakter. Unsere Kooperationen mit der Hochschule Ansbach, mit dem Alpenverein, mit dem Arbeiter-Samariter-Bund (siehe weiter unten), mit dem Theater Ansbach und – wie bereits angesprochen – mit der Akademie der Bildenden Künste (Nürnberg) werden im zweiten Halbjahr wieder zu spannenden Erlebnissen für unsere Schülerinnen und Schüler führen.

Das Schuljahr endet mit dem **ökumenischen Schlussgottesdienst und der Zeugnisausgabe** am Freitag, den 28.07.2017.

Wir dürfen Sie für die **Vorspielnachmittage** unserer Schülerinnen und Schüler im zweiten Halbjahr schon jetzt ganz herzlich einladen.

Zum musischen Gymnasium gehört ganz elementar auch das szenische Spiel. Daher sind wir sehr froh darüber, dass Frau S. Burkhardt die Theatergruppe weiterhin führen kann.

Die Themen „**Verkehrssicherheit**“ und „**Drogenprävention**“ haben bereits im ersten Halbjahr eine bedeutende Rolle gespielt und werden auch im Frühjahr und Sommer 2017 wieder aufgegriffen.

Dank des großen Engagements etlicher Kolleginnen und Kollegen sowie des Elternbeirats und des Vereins der Ehemaligen können wir auch im zweiten Halbjahr 2016/17 bewährte Angebote weiterhin anbieten bzw. weiter entwickeln. Die inzwischen erprobte und sehr bewährte Zusammenarbeit mit Frau Richter und Herrn Eischer vom ASB wird natürlich fortgesetzt. Wir freuen uns auf die weiteren Ausbildungsmodulare in der Erste-Hilfe-Fortbildung, die nun in den kommenden Wochen und Monaten sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für die Lehrerinnen und Lehrer stattfinden können. Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, dass wir, gemessen an unserer Schülerzahl, eine personell sehr gut aufgestellte Sanitätsgruppe haben, die hoch motiviert handelt und bei entsprechenden Wettbewerben bisher ausgezeichnete Erfolge verbuchen konnte.

Mit Freude erwarten wir nun wieder eine neue Ausgabe der Schülerzeitung „Penna“ am Ende des Schuljahres. Es passt natürlich auch sehr gut in den Rahmen unseres Hauses, dass das „Pausenradio“ nun mit einem neuen Konzept wieder regelmäßig stattfindet.

Der zu Beginn des Schuljahres eingerichtete **Boulderraum** im unteren Würfel wird nun in den Pausen sowie bisweilen auch in manchen Vertretungsstunden zunehmend stärker genutzt. Dieser Verstärkerimpuls zur Intensivierung der körperlichen bzw. motorischen Kompetenzen im Schulalltag ist uns sehr wichtig. In diese Richtung zielen zudem weiterhin die Aktivitäten der Nachmittagsbetreuung im zweiten Schulhalbjahr.

Das zu Beginn des Schuljahres eingeführte **Profilangebot „L-E-D“**, Latein und Englisch ab der 5. Jahrgangsstufe, hat sich nach dem ersten halben Jahr 2016/17 in den Klassen 5a, 5b und 5c sowohl pädagogisch als auch didaktisch als ein sehr guter Schritt erwiesen. Allen hierbei verantwortlich Handelnden sei für die reibungslose und sehr geschickte Einführung dieses Profilizweigs herzlich gedankt. Allen beteiligten Elternhäusern, die uns bei diesem Neustart ihr Vertrauen geschenkt haben, gilt natürlich auch unser Dank. Wir sind nun davon überzeugt, dass dieser Weg für das Gymnasium Carolinum in vielerlei Hinsicht zielführend ist, da wir dadurch unser klassisches Profil mit den Bildungs- und Erziehungsansprüchen einer sich ständig modernisierenden Gesellschaft noch besser in Einklang bringen können.

In diesem Zusammenhang darf ich Sie darauf aufmerksam machen, dass die **Nachmittagsbetreuung** auch im zweiten Schulhalbjahr 2016/17 stattfinden wird. Wir danken allen Kolleginnen und Kollegen sowie allen involvierten externen Damen und Herren, dass wir hier weiterarbeiten können.

Im Vorausblick auf das kommende Schuljahr 2017/18 sei gesagt, dass wir die Einführung der **Offenen Ganztagsbetreuung** realisieren wollen. Aus unserer Sicht ist das Ganztagesangebot nach wie vor ein pädagogisch und gesellschaftlich höchst wertvoller Bestandteil einer zeitgemäßen Schulkultur. Es wäre uns ein sehr großes Anliegen und eine Freude zugleich, wenn Sie Ihre Tochter bzw. Ihren Sohn, sofern sie oder er sich im Schuljahr 2016/17 in der 5. bis 7. Jahrgangsstufe befindet, für dieses Angebot überzeugen und anmelden könnten. Unter Umständen werden auch Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe hier noch aufgenommen.

Wie Sie wissen, wurden wir im Juni 2016 der „Externen Evaluation“ unterzogen. Am 05.12.2016 konnten nach einer ausführlichen Analyse des Evaluationsberichts in allen Gremien und Gruppen unseres Hauses vier Zielvereinbarungen zwischen dem Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken und der Schulleitung im Rahmen der Zielvereinbarungskonferenz festgelegt werden. Impulse der Elternschaft, der Schüler- und Lehrerschaft fanden deutlich Eingang in die Formulierung jener vier Zielbereiche. Schritt für Schritt werden wir nun gemeinsam an der Umsetzung jener Aufgaben arbeiten.

Ein erstes Ergebnis dieser Tätigkeiten sehen Sie bereits als Anhang dieses Elternbriefes. Das hier beigefügte **Hausaufgabenkonzept** regelt noch einmal für alle Beteiligten die wichtigsten Sachverhalte rund um das wichtige Thema „Hausaufgaben“. In das Konzept wurden etliche Vorschläge bzw. Bitten, die aus der Eltern- und Schülerschaft an uns herangetragen wurden, eingearbeitet. Natürlich beinhaltet das Konzept auch die Bedürfnisse der Lehrer- bzw. Schulseite. Nach dem Beschluss in der Lehrerkonferenz wurde das Hausaufgabenkonzept am 23.02.2017 dem Schulforum vorgestellt und für tragfähig befunden. Selbstverständlich werden wir dieses Konzept nach Ende des Schuljahres wieder einer kritischen Prüfung unterziehen, um es weiter zu entwickeln. Für Anregungen dazu sind wir wie immer dankbar.

Sollten Sie für Ihre Tochter oder Ihren Sohn einen **Auslandsaufenthalt** planen, dürfen wir Sie wieder darum bitten, möglichst frühzeitig mit der Schulleitung Kontakt aufzunehmen. Wir werden dann eine meist individuelle Lösung bezüglich des Beurlaubungszeitraums finden und

mögliche bürokratische Hürden flach halten. Wir begrüßen es sehr, wenn unsere Schülerinnen und Schüler in die Welt hinausziehen und freuen uns dann noch mehr, wenn sie wieder gut am Carolinum gelandet sind. Sie können gerne über die Schulleitung Kontakt zu Familien erhalten, die bereits Kinder im Ausland hatten, um sich zu informieren.

Es existiert weiterhin die schuleigene **Nachhilfebörse**. Nähere Informationen dazu erhalten Sie jederzeit bei den Fachlehrerinnen und Fachlehrern sowie im Sekretariat. In diesem Zusammenhang darf ich noch einmal auf die effizienten und kostenfreien Förderunterrichte hinweisen, die nun doch insgesamt gut besucht werden und ein wichtiges Qualitätsmerkmal des Gymnasiums in Bayern darstellen. Auch werden in den Osterferien 2016/17 wieder die bewährten **Crash-Kurse** abgehalten. Hierzu erhalten Sie noch eine gesonderte Information.

Der Vollständigkeit halber sei an dieser Stelle auf die verschiedenen Varianten der **individuellen Lernzeit** in der Mittelstufe des Gymnasiums hingewiesen. Fragen hierzu beantworten wir Ihnen sehr gerne im persönlichen Gespräch. Weitere Informationen finden Sie u.a. auf unserer Homepage sowie im Internetauftritt des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

Das „**ESIS**“-System wird dankenswerterweise von Ihnen weiterhin recht gut angenommen. Haben Sie bitte keine Scheu, sofern Sie sich noch nicht zur Teilnahme entschließen konnten, sich doch noch bei ESIS anzumelden. Die Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule verläuft dadurch schneller und ökologischer. Für die Anmeldung bei ESIS dürfen wir auch auf die Hinweise auf unserer Homepage verweisen. Eine Anmeldung ist weiterhin jederzeit möglich.

Alle **Regelungen im Krankheitsfalle bzw. im Falle möglicher Beurlaubungen** unserer Schülerinnen und Schüler entnehmen Sie bitte auch den Ausführungen des ersten Elternbriefes 2016/17.

Den **Sprechstundenplan** und die **Terminübersicht** für das zweite Halbjahr finden Sie wie immer hier als Anhang. **Die Informationen über die Meldepflicht bei Krankheiten bzw. Infektionserkrankungen darf ich Ihnen erneut sehr zur Lektüre empfehlen, da wir rechtlich hier in sehr engen und strengen Grenzen handeln müssen. Sie finden diesen Text auf der Homepage unter der Rubrik „Sekretariat“.** Dort befinden sich auch ältere Elternbriefe sowie das Hausaufgabenkonzept.

Bitte teilen Sie uns vertrauensvoll und zeitnah Informationen bezüglich möglicher Erkrankungen Ihres Kindes mit. Bisweilen ist es notwendig, für Schülerinnen und Schüler, die längere Zeit nicht am Unterricht teilnehmen können, individuelle Wege bezüglich des Schulbesuchs oder der Leistungsmessungen zu entwickeln. Je früher und genauer wir hier Bescheid wissen, umso besser können wir für Ihre Tochter oder für Ihren Sohn handeln.

Für die Bewältigung der Aufgaben im zweiten Schulhalbjahr **2016/17** wünschen wir Ihnen allen viel Erfolg und alles Gute, auf dass wir gemeinsam und entspannt im Juli auf ein gutes und erfülltes Schuljahr zurückblicken können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Petrus Müller, OStD
(Schulleiter)

gez. Helmut Weiß, StD
(stellvertretender Schulleiter)